

# Bürgerverein Grönland 1952 e.V.

## Protokoll der Vorstandssitzung

vom 24.04.2019

Vereinsheim KGBV Krähenfeld

19:36 Uhr – 22:10 Uhr

Teilnehmer	Anwesend	Abwesend	Kürzel
<b>Vorstand</b>			
Dirk Birken	x		D.B.
Elke Hechler	x		E.H.
Rolf-Bernd Hechler	x		R.-B.H.
Heinz-Werner Knoop	x		H.-W.K.
Dirk Sieben	x		D.S.
Helga Strömpkes	x		H.St.
<b>Beisitzer</b>			
Thomas Drappatz		x	T.D.
Manfred Kersten	x		M.Ke.
Ernest Schönberger		x	E.S.
Peter Thiel	x		P.T.
Marlies Knops	x		M.Kn.

Protokoll: Elke Hechler

**TOP 1 Begrüßung, Punkte für „Verschiedenes“ anmelden**

H.-W.K. eröffnet die Sitzung und sammelt die unter TOP 6 aufgeführten Punkte für Verschiedenes.

**TOP 2 Letztes Protokoll (03/19); Aufgabenüberprüfung**

Hierzu gibt es keine Fragen.

**TOP 3 Eingänge und Mitteilungen**

Die Information der Vorstandsmitglieder hierüber erfolgt in Kürze per Mail.

**TOP 4 Rückblick JHV**

Die etwa 30 Anwesenden nahmen den Vortrag sehr interessiert auf und konnten auch gleich im direkten Gespräch mit der Referentin persönliche Fragen und Probleme erörtern. Diese Situation war für die sonst nur vortragende Referentin eine neue Erfahrung, für die sie sich beim BV bedankte.

Die Kosten von 100 € hat die Barmer übernommen. Da dieser Vortrag eigentlich für eine größere Personenzahl gedacht ist, steht die Referentin eventuell ein weiteres Mal zur Verfügung.

#### **TOP 5    Aussprache: Wie weitermachen mit dem BV?**

T.D. steht ab sofort aus beruflichen und privaten Gründen nicht weiter als Beisitzer zur Verfügung. Um diesen Verlust im Vorstand auszugleichen soll sein Posten kooptierend Elfi Coenders angeboten werden, die sich sehr einbringt. Sie würde damit keine Verpflichtung eingehen, aber ein Stimmrecht erwerben. H.-W.K. kann sich nicht über die JHV 2020 hinaus festlegen, ob er für eine weitere Wahlperiode als Vorsitzender zur Verfügung steht. Vier der anwesenden Vorstandsmitglieder würden weitermachen. Bei zweien ist es ungewiss, ob dies möglich ist. Zwei Beisitzer werden 2020 ihre Mitarbeit beenden. Für alle, die aufhören, muss schon heute nach Ersatz gesucht werden. Junge Leute müssten nachwachsen. An den AKB soll die Frage herangetragen werden, wie die anderen Bürgervereine Nachwuchs generieren. Ein neuer Vorsitzender müsste gut vernetzt sein. Junge Politiker wären sicher sofort bereit den Vorsitz für zwei Jahre zu übernehmen und ihn als Sprungbrett für politische Posten zu nutzen (wären dann aber vermutlich wieder weg). Dies widerstrebt den bisherigen Grundsätzen des BV, muss aber trotzdem auch als Alternative in Betracht gezogen werden bevor der Verein in einem anderen oder einer Organisation aufgeht. Herr Pepels soll zu seinen Vorschlägen den Verein anders aufzustellen und zu organisieren Rückmeldung in Form eines ausführlichen Schreibens von H.-W.K. bekommen, in dem deutlich wird, dass über einzelne Punkte sehr lange beraten wurde.

#### **TOP 6    Verschiedenes**

##### **a) Manfred Coelen**

Das ehemalige Vorstandsmitglied hat sich zu seinem 80ten Geburtstag eine Spende für AKKU gewünscht und wird diese in der üblichen Höhe erhalten.

##### **b) Aufgaben D.S.**

Das Erscheinen der Zeitung hat sich durch die Feiertage verzögert, erfolgt aber in Kürze.

##### **c) Finanzen**

Die Spenden von insgesamt 700€, deren Höhe und Verteilung im vergangenen Mai beschlossen wurden, sind noch auszuteilen. Der neu erwirtschaftete Überschuss in Höhe von 523€ wird nach einstimmig angenommenem Beschluss auf 700€ aufgestockt und zusammen mit den Spenden des vergangenen Jahres in Form von Doppelspenden den einzelnen Einrichtungen und Organisationen überreicht.

Es gibt noch offene Rechnungen für Werbeanzeigen in den Ausgaben der Vereinszeitung aus 2016 und 2017. Hierzu wird einstimmig mit einer Enthaltung beschlossen diese auszubuchen, da sie wohl nicht mehr eingetrieben werden können.

Für die Ausgabe 59 des Jahres 2018 werden, nach einstimmigem Beschluss mit einer Enthaltung, die Anzeigenrechnungen mit aktuellem Datum geschrieben und inklusive eines Entschuldigungsschreibens

möglichst noch vor den Rechnungen der neuen Zeitung persönlich zugestellt, da der postalische Weg sich als nicht erfolgreich herausgestellt hat. Damit dies zügig erfolgen kann, D.S. schickt D.B. kurzfristig die Verteilerliste.

Weiterhin wird einstimmig beschlossen die Rechnungen ab der ersten Ausgabe 2019 persönlich zu verteilen und die Leute direkt anzusprechen.

**d) Geburtstage**

M. Kn. verteilt die Glückwunschscheiben an die zustellenden Vorstandsmitglieder.

**e) St. Martin**

Bisher hat nur eine Kapelle die Teilnahme bestätigt. Nach Ende der Osterferien wird aber hoffentlich auch die Zusage der Musikschule erfolgen.

**TOP 7 Was kommt in die Homepage?**

P.T. erhält in Kürze von D.S. die fehlenden Protokolle und den Terminkalender.